## **PRESSEMITTEILUNG**

WISSENSCHAFTSJAHR 2020|21 - BIOÖKONOMIE

# Bäume stärken Klima, Wirtschaft und Gesellschaft

Wissenschaftsjahr-Diskussionsreihe "Karliczek. Impulse." erstmals beim rein digitalen Tag der offenen Tür der Bundesregierung. Bundesforschungsministerin Karliczek hebt die Rolle von "Bäumen als Klimahelden" hervor.

Berlin, 09. November – Zum gestrigen Tag der offenen Tür der Bundesregierung gaben die Ministerinnen und Minister erstmals in rein digitalen Formaten Einblicke in die Schwerpunktthemen ihrer Häuser. Passend zum Wissenschaftsjahr 2020|21 – Bioökonomie trat Bundesforschungsministerin Anja Karliczek dabei in den Austausch mit Fachleuten aus Wissenschaft und Gesellschaft. Im Mittelpunkt der Diskussion standen die Bedeutung von Bäumen für eine widerstandsfähigere Flächengestaltung und -nutzung, insbesondere aus Umwelt- und Klimaschutzgesichtspunkten, und der Stellenwert von Holz als nachwachsende Ressource. Die Diskussionsreihe "Karliczek. Impulse." fand hierzu unter dem Titel "Resilienz durch biobasierte Innovationen – Bäume als Klimahelden" statt. Neben den Potenzialen von Agroforstsystemen und der Notwendigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Bäumen und Wäldern wurde die Rolle von Bäumen in Städten diskutiert.

Bundesforschungsministerin Anja Karliczek unterstrich im Rahmen der Veranstaltung: "Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen für die Menschheit. Deshalb müssen wir uns mit allem Engagement dafür einsetzen, weiterhin Fortschritte im Klima- und Umweltschutz zu erzielen. Bei der Suche nach Antworten auf die drängenden globalen Fragestellungen dürfen wir nicht nachlassen. Durch Forschung zur Bioökonomie und angrenzenden Themenfeldern ermöglichen wir Innovationen, die unser Leben und Wirtschaften nachhaltiger machen. Diese Innovationen helfen uns beispielsweise dabei, den Schutz von Wäldern, den gezielten Einsatz von Bäumen in der Landschafts- und Stadtgestaltung und die effiziente Mehrfachnutzung von Holz als nachwachsendem Rohstoff gleichermaßen voranzubringen. Bioökonomie leistet wichtige Beiträge zum Schutz unserer Umwelt. Das wollen wir in die Breite tragen."

Die am Sonntag, dem 08. November, durchgeführte Veranstaltung war das zweite Event der Diskussionsreihe "Karliczek. Impulse." im Wissenschaftsjahr 2020|21– Bioökonomie. Nach einem Impulsvortrag von Prof. Dr. Edzo Veldkamp von der Georg-August-Universität Göttingen zum BMBF-geförderten Projekt "BonaRes SIGNAL – Nachhaltige Landwirtschaftsintensivierung durch Agroforstsysteme" trat Ministerin Karliczek in den Dialog mit Prof. Dr. Heiko Sieker vom Projekt BlueGreenStreets der HafenCity Universität Hamburg und Friederike Lägel vom Ökolöwe Umweltverbund Leipzig. Interessierte hatten die Möglichkeit, sich über interaktive Formate selbst in die Diskussion mit einzubringen und eigene Impulse rund um die Bioökonomie zu geben.

Weitere Informationen: wissenschaftsjahr.de/karliczekimpulse

Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung



#### Hinweis:

Bildmaterial zur Veranstaltung steht unter <u>wissenschaftsjahr.de/presse</u> für Sie bereit. Ein Gesamtmitschnitt der Diskussionsveranstaltung ist demnächst abrufbar unter <u>wissenschaftsjahr.de/karliczekimpulse</u>. Informationen zu den zurückliegenden Diskussionen der "Karliczek. Impulse."-Reihe finden Sie dort ebenfalls.

Das Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr vermittelt auf Anfrage gerne Einzelinterviews mit den Expertinnen und Experten der Diskussionsveranstaltung. Bitte wenden Sie sich hierzu an **presse@wissenschaftsjahr.de** 

### Pressekontakt

### Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2020|21 - Bioökonomie

Oliver Wolff

Gustav-Meyer-Allee 25 | Gebäude 13/5 | 13355 Berlin

Telefon: +49 30 818777-164 Telefax: +49 30 818777-125 presse@wissenschaftsjahr.de

#### Wissenschaftsjahr 2020|21 - Bioökonomie

Wie können wir nachhaltiger leben, Ressourcen schonen und gleichzeitig unseren hohen Lebensstandard erhalten? Das Wissenschaftsjahr 2020|21 – Bioökonomie hält Antworten auf diese Frage bereit. Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen, im Dialog mit Wissenschaft und Forschung den Wandel hin zu nachhaltigen, biobasierten Produktions- und Konsumweisen zu diskutieren. In vielfältigen Formaten wird das Konzept der Bioökonomie mit all seinen Potenzialen und Herausforderungen erlebbar gemacht und aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet.

Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD).

Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

